

<http://mayaresonance.com/?p=5237>

## WASSER-Kraft 3

June 25, 2015, Posted in [Aufwachen](#), [Dimensionensprung](#)



Als ich am nächsten Tag früh am Morgen den Ort mit dem Bus verliess, war er in Nebel getaucht und der Wasserfall hatte sich zum Grossteil verhüllt.

Sobald sich der Zug unten jedoch in Bewegung gesetzt hatte, war in Fahrtrichtung eine blaue Öffnung zu sehen und bald schon strahlte die Sonne. Gemächlich tuckerte er den riesigen Bergrücken und Gletschern entlang...





*Die Pinzgauer Lokalbahn, ein Nostalgie-Zug, auf dem der Drache als Wappentier prangt...*



*Fahrt durch das lange Tal der Hohen Tauern*

\* Da sah ich ein Netz aus Burgen und Wehranlagen, mit dem man sich vor ein paar Jahrhunderten die Macht über die Alpen sicherte, und die Geschichte der Burgherren und Ritter ist oft wenig erbaulich.

\* Danach sah ich ein Netz aus Gipfelkreuzen, mit denen man die Kraft der heiligen Berge zu brechen versuchte, indem man die Verbindung „nach Oben“ abschnitt und den Energiefluss zurück in den Boden lenkte... Der Blick auf ein solches Kreuz, dessen längerer Teil nach unten führt, nagelt den Menschen dann in der Materie fest und nimmt ihm seine wahre Kraft. Stattdessen regiert über ihn eine Herren-Macht. Wer aber ist „der Herr“, von dem man behauptet, dass man ihn auf ein solches Kreuz genagelt hat?

\* Schliesslich tauchte noch ein Netz aus Funk- und Sender-Anlagen auf, ergänzt durch Mobilfunkmasten. Die in den Himmel ragenden Sender sind Ausdruck einer aggressiven männlichen Macht, welche selbst die Gipfelkraft der Berge noch unter Kontrolle zu bringen vermag. Berggipfel gelten ansonsten als Sitz der göttlichen Kraft und Verbindungsraum zwischen Himmel und Erde. Hier aber funkt man eine andere Frequenz in den Himmel – nämlich jene, die man geheim im Inneren dieser Berge angelegt hat. Und die Strahlen, welche man dann zur Erde und in die Körper der Menschen hineinlenkt, sind vernichtend. Das weiss man auch.

\* Dieses Phänomen geht über die Alpen natürlich weit hinaus. Doch hier ist sozusagen eine Haupt-Einspeisungstätte ins grosse Netz. Doch überall baut diese Herren-Elite Türme, die in den Himmel ragen: Obelisken, Kirchtürme, Wolkenkratzer, ... und sie drückt damit genau das aus, was sie meint: „Die Kraft der Erde ist uns völlig egal! Wir aber zeigen ihr, wie man sie beherrschen







Doch Gaia, die Erde, ist mächtig und sie versucht auszugleichen, was möglich ist... um den Menschen in all diesen Störungen immer wieder Mut zu machen und sie spüren zu lassen, dass sie geliebt sind und von ihr genährt werden... wenn sie hin und wieder aufschauen können und es noch anzunehmen vermögen.

Die Erde ist ein anmutiges Wesen von enormer Kraft, doch über die letzten Jahrtausende hat man sie abgeschnitten von ihren natürlichen Verbindungen im Sonnensystem und in unserer Galaxie... um abzulenken davon, dass es ausserhalb dieses winzigen Sternes auch noch andere Sterne, Sonnensysteme und Galaxien gibt – vor allem aber davon, dass jene, welche die Erde besetzt halten, nicht von hier sind und deshalb mit der Erde auch überhaupt nichts zu tun haben wollen. Sie wollen von diesem reichen Platz nur nehmen, was sie nicht zu haben glauben.



Noch während der vergangenen Nacht bekam ich Anweisungen, um die Alpenreinigung voran zu bringen und so die Verbindung zu allen anderen Ebenen und Dimensionen wieder zu ermöglichen, denn auf eine ganz bestimmte Weise war dieser Bereich davon abgeschnitten. Die Kräfte, mit denen ich sonst immer wechselseitig arbeite, waren nun auch wieder ein wenig spürbar, und das war

beruhigend... denn die grossen Einsichten auf dieser langen Fahrt zurück waren so tiefgehend und intensiv, wie ich es kaum für möglich gehalten hatte.

Ich blickte auch noch einmal in das Höhlensystem hinein, um heraus zu finden, wo all diese wilden Feuergeister und ihr Meister hingekommen waren. Doch war ist dort ganz ruhig geworden. Die Wände waren sanft und hell geworden und es gingen vereinzelt Strahlen kreuz und quer durch den Berg. Es war, als würden die alten Kristalle überall nun wieder zu leuchten beginnen.



*Der sichtbare Teil einer Zeremonie...*

In der Enge der Täler des Pongaus wurde es nun wieder finster. Stockfinster sogar. Es ging jetzt auf den Untersberg zu... Und ich sah die Alpen, die sich wie eine Schlange vom Mittelmeer über die südliche Mitte Europas legte... und deren offenes Maul Richtung Wien zeigte – züngelnd.





Wie ein Leuchtfeuer ging es nun durch meine Gehirn- und Nervenzellen... Auf diesem Hintergrund nämlich machen meine und unsere Arbeiten vom Vorjahr im Bezug auf Rom, Wien und Berlin plötzlich noch einen ganz anderen Sinn.

Die Alpen setzen sich über den Apennin-Kamm bis hinunter fort und es ist ein Leichtes, das vorhandene Energiegitter auf bestimmte Weise zu nutzen – besonders für jene Kräfte, von denen die Menschheit erst jetzt ganz langsam erfährt. Bald schon wird sie die Augen öffnen und vermutlich zunächst weit aufreissen.

Selbst das Rittertum (als einer der vielen Männerbünde im Programm der schrägen Erdachse) erscheint nun mit einem Schlag in einem ganz anderen Licht: Die Burgen überall... als Ort jener Herrschaft, welche über Jahrtausende bereits ihre Macht aus diesem Treiben im Inneren der Berge zieht.





*Burg Hohenwerfen bei Werfenweng im Pongau und die Festung Hohensalzburg in Salzburg (als Beispiele)*

Auch der Alpentourismus<sup>[1]</sup> bekommt dadurch eine ganz andere Bedeutung und man sieht auf diesem Hintergrund jetzt sein wahres Gesicht: Massen von Menschen werden unter verschiedenen Vorwänden in die Berge gelenkt. Und sie fallen dabei in den Schlaf, mehr noch: sie werden betäubt...

„Tarnkappen-Syndrom“, höre ich immer wieder. Und das dürfte es wohl auch am besten beschreiben. Wie ich es in Krimml erlebt hatte, ist man plötzlich von etwas Unsichtbaren umgeben und man spürt sich selber nicht mehr. Jede Verbindung nach unten und oben ist weg... und es ist unmöglich zu sehen, was los ist. Man tastet herum und stösst sich immer wieder irgendwo an, doch man hat keine Ahnung, warum. Man ist sozusagen abgeschnitten „von Gott und der Welt“. Wesen aus höheren Dimensionen haben hier keinen Zutritt... und die Platz- und Naturwesen wurden misshandelt und blockiert. Nur die Drachen-Erdhüter waren fähig, die Verbindung zu halten – falls man sie nicht zerstörte.

In Krimml fehlte aus besagten Gründen dem ganzen Ort die Kraft. Und der Tourismus als machtvoller (Geld-) Generator (für ein paar Wenige) ersetzt, was nicht vorhanden ist, aggressiv und ohne Rücksicht auf Verluste. Und bald schon sollte dort auch noch ein Kurort entstehen. Den Menschen wird dabei das Geld aus der Tasche gezogen, aber sie machen es gern für ein bisschen Spass und das Gefühl, sportlich oder sogar top-fit zu sein. Das ist ein Teil des illegalen Energie-Diebstahls, an denen sich die Menschen aber freiwillig gerne beteiligen.





„Wenn es nur der Wirtschaft hilft“, heisst es immer wieder. Wir sind dabei extrem gut dienende Schafe, und diese Tendenz des Menschen wird breit und und mit grosser Wirksamkeit genutzt. Der Manipulation durch die Werbung sind dabei keine Grenzen gesetzt, die ebenfalls ein solches Tarnkappen-Syndrom erzeugt. Gelähmt von den „Netzwerk-Spielzeugen“, welche man uns in den vergangenen Jahren fast gratis in die Hand gedrückt hat, laufen die meisten von uns jetzt nur mehr in eine Richtung bzw. glauben sie, dass sie laufen, während in Wirklichkeit das Gift vom Inneren des Netzwerkes schon wirkt, welches uns überzeugt sein lässt, dass wir absolut frei sind. Solchermassen sind die Regeln dieses Spieles, welches natürlich ganz und gar auf Angst aufgebaut ist... Und solange wir vor irgend etwas in Angst leben, sind wir im Netz gefangen.



Krimml ist nur einer von vielen solchen Orten. Da gibt es Pistenpass und Ski-Vergnügen. Darum geht es in unserer Spassgesellschaft auch: Schneller, wahnsinniger und immer hemmungsloser. Im Sommer gibt es eine Unmenge von

Angeboten, welche die Menschen unterhalten und ihnen einen Nervenkitzel bieten. Es ist „in“, sich mit dem Fahrrad die Berghänge untertan zu machen...

Und es ist bei all dem ein Riesen-Schlachtfeld entstanden, dessen Ausmass verschwiegen wird, weil das Ganze ja viel Geld bringt. Doch es ist durchaus beabsichtigt. Tausende Schwerverletzte jährlich – im Sommer und im Winter – und unzählige Tote. Tendenz extrem steigend.

Zudem sind da Schneisen für die Skipisten und andere Freizeit-Anlagen durch die Hänge der heiligen Berge gezogen worden, brutal und schonungslos – und sie sind wie Narben oder oft auch wie offene Wunden in ihrem sensiblen Gewebe, die man dann zusätzlich noch mit Kunstschnee und Chemtrails belastet.



Während die Menschen der Urvölker dieser Erde genau wissen, dass man einen Berg nicht einfach erobert... (wie man eben auch die Welt nicht erobert) oder dass man dort nicht einfach hinaufsteigt, werden bei uns die Massen in die Berge getrieben und sie stürmen einen nach dem anderen Gipfel... Gipfel bedeutet Freiheit, sagt man zumindest.

Schon immer habe ich mich gefragt, warum mir ein Aufenthalt in Orten, die umgeben sind von hohen Bergen, grosses Missbehagen verursacht. Schon mein Geburtsort war deshalb für mich oft eine grosse Herausforderung und ich fühlte mich wie eingesperrt in einem dunklen Verliess.

Und ich habe mich auch gefragt, warum ich genau diesen Platz für die ersten Jahre meines jetzigen Lebens gewählt hatte. Jetzt erst bekomme ich eine leise Ahnung.



„Die Macht kommt von Rom über die Alpen...“, ging es dann plötzlich weiter und alles drehte sich nun in meinen Gedanken...

In diesem Augenblick entlud sich der Himmel. Pechschwarz war es draussen. Der Blick auf den Untersberg war damit verwehrt. Das lenkte meinen Blick jedoch einfach tiefer hinein. Und ich sah den Eingang... den man hier angelegt hat – den Eingang zum Tunnel- und Höhlensystem der Alpen. Der Untersberg, so erfuhr ich nun, sei das Zentrum dieses sonderbaren Alpensystems gewesen...



*Ein Reiher flog auf und flog uns dann in Fahrtrichtung voraus, als sich all diese Informationen präsentierten*

Es war deshalb immer mein Gefühl, bezüglich dieses Berges extrem vorsichtig sein zu müssen – denn gewisse (inter-dimensionale) Strukturen waren einfach nur künstlich angelegt worden – und auch trotz aller propagierten Informationen, wie etwa: „Der Dalai Lama hat gesagt, der Untersberg sei das Herz-Chakra...“. Er hat Autorität, seit der Westen sich (aus strategischen und genau kalkulierten Gründen) immer mehr den östlichen Religionen zugewendet hat. Doch Hintergrund und Vorgehensweise bleiben stets dasselbe. Und auch der Buddhi-ismus ist ein „Ismus“. Da wurden die Dinge eben anders verdreht. Die Zusammenarbeit dieses

Religionsführers mit verschiedenen Geheimdiensen aber ist inzwischen auch hinlänglich bekannt geworden.

Der Untersberg ist der Eingang im Nord-Osten der Alpen. Auf dem indianischen „Medizinrad“ markiert das den Übergang vom Tod zur Neugeburt und zum Neubeginn. Es ist also ein genial gewählter Platz...

Es gäbe da noch einen weiteren Eingang und zentralen Punkt in den Alpen und der läge in der Schweiz, hiess es weiter – dort nämlich, wo Grindelwald ist und Interlaken, in den Berner Alpen.



Wir waren soeben Zeugen eines grossen Spektakels in den Alpen, nämlich das der beiden Gipfel: G7 und Bilderberg. Das war kein Zufall, denn man ist damit hierher zurückgekehrt... und zwar zu jenem Zeitpunkt, an welchem man nun das Finale in der Übernahme des Planeten Erde durch diese Herren-Elite verkünden will und die letzten Schritte dazu werden scheinbar soeben gemacht.

Die Energie wurde in diesen Tagen hier auch extrem manipuliert und es ging dabei oft an unsere Grenzen – in jeder Hinsicht. Umgekehrt aber stieg auch die reinigende und klärende Kraft um ein Unendliches an.

Man weiss heute, dass das, was in diesem geheimnis-umwitterten Treffen der „Auserwählten“ (Bilderberg) beschlossen worden ist, in aller Regel schnell, systematisch und flächendeckend umgesetzt wird. Und das Land, in dem es stattfand, kommt als erstes dran.





Es ist daher wichtig zu beobachten, was in den Tagen und Wochen zuvor und danach geschah und geschieht. Da wird Europa mit „Flüchtlingen“ überzogen, und der wahre Grund dafür wird verschwiegen. Da wird plötzlich von Impfpflicht gesprochen und von Bargeldverbot, von ttip und anderen teuflischen Verträgen... und da war der Terror in Graz vergangenes Wochenende.

# Es zeigt sich, dass man Bescheid gewusst hat über das Tun dieses Mannes und auch, was er geplant hatte (seit einiger Zeit schon). Es war also den höchsten Stellen im Lande bekannt, wer der Täter war und wie seine psychische Struktur aufgebaut war.

# Die Reaktionen darauf waren solche der Fehlinformationen und der Ablenkung bzw. wusste man sofort, was es war und was nicht. Es war einfach auffallend...

# Angeblich aber, so heisst es heute in den Boulevard-Medien (in den österreichischen Gratiszeitungen z.B. die in Millionenaufgabe erscheinen), seien alle Handies des Täters verschwunden und alle seine Einträge in sozialen Netzwerken und im Internet seien gelöscht worden. Und jetzt gäbe es keine Informationen mehr darüber – was man als äusserst interessant einstufen darf. Denn den Menschen

bläut man mit einem hämischen Unterton seit längerem ständig ein: Wir können alles von euch abhören und alles über euch wissen. Und nichts davon wird verschwinden, denn wir haben alles gespeichert.

Dieser Terror ist somit in unserem Land angekommen – etwas, das man nie für möglich gehalten hatte. Und alles ist ein Teil des grossen Machwerkes.



Man hat in diesen Tagen auch eine Umfrage durch die Medien hier gehen lassen, die besagt, dass 76% der Österreicher den Papst hoch-schätzen. Man hat es also geschafft, dass die Menschen das nette Gesicht, das weisse Mäntelchen und seine angebliche Nachfolge des heiligen Franz von Assisi (wozu auch immer man hier Menschen heilig spricht)... für bare Münze nehmen, während man sich nun sicher sein kann, dass die endgültigen Schritte zu diesem Höllenwerk gesetzt werden können, ohne dass die Massen ahnen, woher es kommt und wie vernichtend es für sie sein könnte. Denn sie wollen immer noch nicht erwachen.

Freilich könnten wir jetzt sagen: „Das kann doch alles gar nicht sein...“. Doch es ist wichtig, dass wir jetzt hinschauen und zu sehen beginnen, was der Zustand unserer Erde momentan ist... und dass wir als Erwachsene reagieren, die jetzt nicht einfach

alles hinwerfen wollen, weil Papa Staat oder Gott oder... uns betrogen haben und nicht das sind, was wir von ihnen erwartet haben. Wir haben geschlafen und wir wollten bisher die Wahrheit auch nicht wissen. Das ist ein wichtiger Teil davon. Deshalb sind wir jetzt auch ent-täuscht worden, d.h. aus unserer Täuschung herausgeholt worden.



Aber wir haben die Macht, das zu ändern (statt weiterhin „den kleinen Mann“ zu spielen). Freilich werden wir erschüttert sein, von dem, was wir sehen... doch insgesamt geht es nur mehr darum, es zur Kenntnis zu nehmen und die Gefolgschaft zu verweigern, und zwar auf allen Ebenen, eins nach dem andern. Das aber ist vor allem zunächst eine innere Weigerung, den Angstmachern weiterhin auf den Leim zu gehen. Und es ist die Aufforderung an uns, unser wahres Selbst wieder zum Leben zu erwecken. Erst dann nämlich, wenn wir wieder wissen, dass wir selbst die Meister und Meisterinnen unseres Lebens und die wahren Ein-Geborenen dieses Planeten sind, werden wir auch das Vertrauen zurück bekommen, das jede Angst überwindet, und damit auch die Liebe zu uns selbst und zur gesamten Schöpfung.





Als ich am Abend nach meiner Rückkehr noch einmal vor den Wasserfall „trat“, standen sie alle da, die die Erde seit Ewigkeiten schon liebevoll begleiten. Durchsichtig war der Berg nun geworden und die Dimensionen wurden soeben wieder verbunden. Die Tarnkappen-Zeit ist vorüber... und die Zeit, das Wasser zu seiner wahren Kraft zu erwecken ist da. Es geht dabei um die kristalline Kraft des Wassers – die kristalline Struktur in unseren Zellen. Und wieder sah ich das Gesicht von Gaia, der Erde. Und sie lächelte!





\* \* \*

[1] Tour-ismus: alle –ismen in unserer Gesellschaft können ganz leicht auf denselben Ursprung zurückgeführt werden, d.h. sie sind künstlich angelegte Gebilde mit einem ganz bestimmten Zweck – nämlich der Irreführung des menschlichen Geistes und Bewusstseins (als auch der Natur und der Erde)